

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Preisstellung

Alle genannten Preise ab Lager Fischamend oder ab Werk bzw. Lager EU, freibleibend, zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Schriftliche Angebote haben eine Gültigkeit von 4 Wochen.

Lieferzeit

Nach Vereinbarung. Alle Waren werden so schnell wie möglich gefertigt und ausgeliefert. Lagerware sofort. Die Angabe von Lieferfristen ist grundsätzlich unverbindlich. Schadensersatzansprüche wegen Nichterfüllung oder verspäteter Lieferung sind ausgeschlossen.

Lieferung-Versand

Die Lieferung erfolgt ab Werk oder Lager auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.

Verpackung

Umverpackungskosten sind im Preis nicht enthalten. Verrechnung nach Aufwand. Wir sind ARA-Lizenzpartner unter Nr. 20088 und nehmen deshalb keine Verpackungsmaterialien zurück.

Zahlung

8 Tage - 2% Skonto, 30 Tage - netto.

Privatkunden ausschließlich gegen Vorkassa, Bei Erstkunden erfolgt die Zahlung per Vorkassa. Bei mehrmaligem Zahlungsverzug wird dieser automatisch auf Vorkassa gesetzt. Bei Sonderbestellungen gilt Anzahlung von 50% des Kaufpreises, wenn nicht gesondert angeboten. Unrechtmäßige Abzüge wie überhöhtes Skonto, Skontoabzug außerhalb der Skontofrist, Verpackungsabzüge, Portoabzüge oder sonstige unberechtigte Abzüge, die nicht vorher mit uns abgesprochen wurden, bleiben als offene Forderung bestehen und werden eingefordert. Bei Zahlungsverzug werden Zinsen in banküblicher Höhe berechnet.

Eigentumsrecht

Kontokorrent-/Saldoklausel (Geschäftsverbindungsklausel): Der Verkäufer behält sich das Eigentum an der Ware vor, bis sämtliche Forderungen des Verkäufers gegen den Einkäufer aus der Geschäftsverbindung einschließlich der künftig entstehenden Forderungen auch aus gleichzeitig oder später abgeschlossenen Verträgen beglichen sind. Das gilt auch dann, wenn einzelne oder sämtliche Forderungen des Verkäufers in eine laufende Rechnung aufgenommen wurden und der Saldo gezogen und anerkannt ist.

Verlängerter Eigentumsvorbehalt bei Weiterverkauf mit Vorausabtretungsklausel: Der Käufer ist zur Weiterveräußerung der Vorbehaltsware im ordnungsgemäßen Geschäftsgang nur dann berechtigt, wenn er dem Verkäufer hiermit schon jetzt alle Forderungen abtritt, die ihm aus der Weiterveräußerung gegen Abnehmer oder gegen Dritte erwachsen. Wird Vorbehaltsware unverarbeitet oder nach Verarbeitung oder Verbindung mit Gegenständen, die ausschließlich im Eigentum des Käufers stehen, veräußert, so tritt der Käufer schon jetzt die aus der Weiterveräußerung entstehenden Forderungen in voller Höhe an den Verkäufer ab. Wird Vorbehaltsware vom Käufer - nach Verarbeitung/Verbindung - zusammen mit nicht dem Verkäufer gehörender Ware veräußert, so tritt der Käufer schon jetzt die aus der Weiterveräußerung entstehenden Forderungen in Höhe des Wertes der Vorbehaltsware mit allen Nebenrechten und Rang vor dem Rest ab. Der Verkäufer nimmt die Abtretung an. Zur Einziehung dieser Forderungen ist der Käufer auch nach Abtretung ermächtigt. Die Befugnis des

Verkäufer, die Forderungen selbst einzuziehen, bleibt hiervon unberührt; jedoch verpflichtet sich der Verkäufer, die Forderungen nicht einzuziehen, solange der Käufer seinen Zahlungs- und sonstigen Verpflichtungen ordnungsgemäß nachkommt. Der Verkäufer kann verlangen, dass der Käufer ihm die abgetretenen Forderungen und deren Schuldner bekannt gibt, alle zum Einzug erforderlichen Angaben macht, die dazu gehörigen Unterlagen aushändigt und den Schuldner die Abtretung mitteilt.

Wechsel-Klausel: Wird im Zusammenhang mit der Bezahlung des Kaufpreises durch den Käufer eine wechselfähige Haftung des Verkäufers begründet, so erlischt der Eigentumsvorbehalt sowie die diesem zugrunde liegende Forderung aus Warenlieferung nicht vor Einlösung des Wechsels durch den Verkäufer als Bezogener.

Preis-Garantie

Wir sind bemüht, die genannten Preise für das Kalenderjahr zu halten. Sollten durch extreme Kursschwankungen oder wirtschaftliche Situationen dennoch Preiskorrekturen notwendig werden, teilen wir Ihnen diese bei Ihrer Bestellung bzw. durch Auftragsbestätigung mit. Abbildungen, Abmessungen und Gewichtsangaben im Katalog und auf allen Webseiten sind unverbindlich. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen bleiben vorbehalten. Maßgeblich für die Lieferungen eines Artikels ist die in der Bestellung des Käufers angegebene Bestell-Nummer. Ergänzende Artikelbezeichnungen können von uns nicht auf Identität mit der Bestell-Nummer geprüft werden. In unseren Rechnungen werden stets Bestell-Nummern sowie Artikelbezeichnungen angegeben. Darüber hinausgehende Angaben und die Ausfertigung von kundeneigenen Lieferformularen sind nicht möglich. Bitte richten Sie evtl. Anfragen stets auf separaten Anschreiben mit vollem Absender an uns. Auftragsänderungen und Auftragsannullierungen für bereits bestellte oder gelieferte Ware und Sonderanfertigungen sind nicht möglich. Bei Sonderanfertigungen sowie Druckerzeugnissen ist Mehr- oder Minderlieferung von 10% zulässig.

Mängel

Bitte machen Sie auftretende, offenkundige Mängel sofort nach Erhalt der Ware schriftlich bei uns geltend, damit Sie Ihre Gewährleistungsansprüche nicht verlieren. Evtl. Rücksendungen sind nur nach Rücksprache mit uns immer in Originalverpackung, mit Lieferschein und Paketaufkleber an uns zurückzusenden. Schicken Sie die Ware NICHT unaufgefordert an uns zurück! Verluste oder Beschädigungen auf dem Transport sind vom Empfänger beim Transporteur zu reklamieren und vor Übernahme der Ware bescheinigen zu lassen (Tatbestandsaufnahme durch Post-Bahn-Spediteur). Dieses gilt auch bei einem Schaden, bei dem eine Beschädigung der Verpackung nicht sichtbar ist.

Drucke

Geringfügige Abweichungen vom Original bei farbigen Reproduktionen gelten als vom Vertragspartner genehmigt. Eine Garantie für die Echtheitseigenschaften von Druckmaterialien, Lackierungen, Laminaten und Kaschierungen wird nur in jedem Ausmaß geleistet, in dem sich die Vorlieferanten Kahmann gegenüber verpflichten. Der Vertragspartner nimmt zur Kenntnis, dass das Endprodukt Abweichungen gegenüber einem korrekturfähigen Zwischenprodukt („digitaler Proof“ oder „Bildschirmproof“) haben kann, die durch die unterschiedlichen Fertigungsverfahren, Kalibrierung des Bildschirms und vor allem unterschiedlicher Druckmaterialien bedingt sind.

Die Garantie auf die Lebensdauer von Farben bei Digitaldruck, Folien und Oberflächen beschichteter Materialien sind unterschiedlich und abhängig von der im Auftrag spezifizierten Qualität. Für diese Materialien gelten zur Erhaltung der Garantieansprüche, Reinigungs- und Wartungsvorschriften die wir Ihnen gerne auf Wunsch zusenden

Angebote:

Angebote von der Alphadisplay GmbH gelten als freibleibend.

Sämtliche Angebots- und Projektunterlagen sind sachlich und geistig Eigentum von der Alphadisplay GmbH und sind vertraulich zu behandeln.

Unsere Angebote werden auf Basis der Gesamtvergabe aller angebotenen Positionen erstellt. Die anderweitige Vergabe einzelner Positionen oder Leistungsgruppen berechtigt uns zur Neuberechnung der Einzelpreise.

Gewährleistung

Sind die Beanstandungen berechtigt, leistet die Alphadisplay GmbH nach Prüfung nach eigenem Ermessen, Nachbesserung oder vollwertigen Ersatz. Unsere Gewährleistungspflichten entfallen, wenn ohne unser Einverständnis von dritter Seite Veränderungen oder Reparaturen am Kaufgegenstand vorgenommen werden. Reparaturkostenrechnungen fremder Reparaturbetriebe werden nur anerkannt, wenn unser Einverständnis zur Reparatur vorher eingeholt wurde. Bei Reparaturaufträgen erhalten Sie einen schriftlichen Kostenvoranschlag, sobald die Reparaturkosten mehr als €50,- betragen. Eine Haftung für Schäden, die aus dem Gebrauch von elektronischen Geräten, Software und ähnlichen Artikeln entstehen, schließen wir aus.

Schadensersatz und Verjährung

Der Kunde hat nur in folgenden Fällen Anspruch auf Schadens- oder Aufwendungsersatz: Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit; vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Verursachung des Schadens; Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf („Kardinalpflicht“); Schadenersatzansprüche aus Produkthaftungsgesetz; Ansprüche bei arglistigem Verschweigen eines Mangels oder Abgabe einer Beschaffenheitsgarantie.

Die Haftung ist auf den vorhersehbaren, typischerweise entstehenden Schaden begrenzt, soweit der Alphadisplay GmbH nicht eine vorsätzliche Vertragsverletzung vorzuwerfen ist, eine wesentliche Vertragspflicht („Kardinalpflicht“) verletzt wird oder aber Anspruch auf Ersatz des Schadens statt der Leistung erhoben wird.

Weitergehende Schadens- oder Aufwendungsersatzansprüche gegen die Alphadisplay GmbH, gleich aus welchem Rechtsgrund, sind hiermit ausgeschlossen.

Die Ansprüche wegen Sachmängelhaftung und auf Schadens- oder Aufwendungsersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, verjähren in zwölf Monaten ab Gefahrübergang. Ausgenommen hiervon sind die in Absatz eins genannten Fälle. Hier beträgt die Frist vierundzwanzig Monate.

Wird eine Ware von der Alphadisplay GmbH auf Grund von Konstruktionsangaben, Zeichnungen, Modellen oder sonstigen Spezifikationen des Vertragspartners angefertigt, so erstreckt sich die Haftung der Alphadisplay GmbH nur auf bedingungsgemäße Ausführung.

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind solche Mängel, die aus nicht von der Alphadisplay GmbH bewirkter Anordnung und Montage, ungenügender Einrichtung, Nichtbeachtung der Installationserfordernisse und Benutzungsbedingungen, Überbeanspruchung der Teile über die von Alphadisplay angegebene Leistung, nachlässiger oder unrichtiger Behandlung und Verwendung ungeeigneter Betriebsmaterialien entstehen;

dies gilt ebenso bei Mängeln, die auf vom Vertragspartner beigestelltes Material zurückzuführen sind. Alphadisplay haftet auch nicht für Beschädigungen, die auf Handlungen Dritter, auf atmosphärische Entladungen, Überspannungen und chemische Einflüsse zurückzuführen sind. Die Gewährleistung bezieht sich nicht auf den Ersatz von Teilen, die einem natürlichen Verschleiß unterliegen. Bei Verkauf gebrauchter Waren übernimmt Alphadisplay keine Gewähr.

Rückgaberecht

Ein Rückgaberecht besteht nur bei mangelhafter Ware oder berechtigten Reklamationen. Bei Falschlieferungen sind telefonische Bestellungen ausgenommen, da hierbei ein Übermittlungsfehler vorliegen kann. Ein Umtausch erfolgt nur nach Vereinbarung mit dem Lieferanten. Deshalb schlagen wir, damit einwandfreie Lieferungen erfolgen können, schriftliche Bestellungen per Mail, Fax oder Post vor. Für die zurückgesandte Ware liefern wir Ihnen entweder im Umtausch andere Artikel oder wir vergüten den bezahlten Betrag durch Überweisung.

Rücksendungen werden ohne schriftliches Einverständnis nicht angenommen und gehen zu Lasten des Versenders wieder zurück. Bei Rücksendungen falsch bestellter Ware (nur Standardartikel aus unserem Katalog) berechnen wir 10% vom Warenwert als Bearbeitungsgebühr. Unfreie Rücksendungen werden von uns nicht angenommen.

Sonderanfertigungen sind vom Umtausch ausgeschlossen.

Erfüllungsort - Gerichtsstand

Für alle Lieferungen und Zahlungen gilt 3021 Pressbaum als Erfüllungsort. Es wird für alle Streitigkeiten, die sich aus der Geschäftsverbindung ergeben, der Gerichtsstand Tulln gewählt. Die Vertragsbeziehungen unterliegen ausschließlich dem Recht der Republik Österreich.

Wichtige Hinweise

Ihre Anschrift haben wir in unserer EDV-Anlage gespeichert. Bitte teilen Sie uns etwaige Änderungen der Anschrift mit, damit wir Ihnen unsere aktuellen Angebote unterbreiten können. Sofern Sie mit der Anchriftenspeicherung nicht einverstanden sind, veranlassen wir die sofortige Löschung.

Bei Bestellern unter 18 Jahren ist die Unterschrift der Erziehungsberechtigten erforderlich. Ausverkaufte Waren können ggf. durch ein ähnliches oder gleichwertiges Fabrikat ersetzt werden.

Aufträge unter €50,- werden mit €5,- Mindermengen-Zuschlag abgerechnet. Aufträge unter €20,- können nicht ausgeführt werden.

Die vorstehenden Verkaufsbedingungen sind unter allen Umständen maßgebend und können auch durch Bekanntgabe Ihrer eigenen Bedingungen nicht abgeändert werden.